



Voranzeige über die im September zur  
Versendung gelangenden  
—== Neuigkeiten ==—



**Carl Ferdinands. Um die Kaiserstadt.** Eine Erzäh-  
lung aus der  
Zeit Konstantins im Jahre 306 n. Chr. Buchschmuck und Bunt-  
bilder von Hugo L. Braune. Preis 3 Mark.

Ⓜ

„Ein Jugendschriftsteller aus dem Geist, von dem wir viele haben müßten. Im Grunde seines künstlerischen Wesens Romantiker, der aber nicht ins Himmelblaue sich verirrt, und der in den Erzählungen für die reifere Jugend die Gabe der lebensvollen Gestaltung alt-historischer Stoffe glänzend bewies.“

So lautet das Urteil über Carl Ferdinands in dem Führer durch die deutsche Literatur des 20. Jahrhunderts von Max Geisler.

Bessere Begleitworte können wir der neuen Erzählung, die auf demselben Gebiete spielt, nicht mitgeben, sie sind überflüssig.

**Major von Winkler. Bleib treu Südwest.** Mit 36  
Originalaufnahmen des Verfassers. Buchschmuck und Buntbilder von  
Arno Grimm. Preis 3 Mark.

Die begeisterte Aufnahme, die das Erstlingswerk des Verfassers „Im afrikanischen Sonnenbrand“ im Vorjahre gefunden hat, hat in uns den Wunsch rege werden lassen, ein weiteres Werk von Major von Winkler herauszugeben, welches in erster Linie von den Leiden und Freuden eines in Südwest-Afrika ansässig gewordenen Schuhstrupplers berichten, ferner von den dortigen Schulverhältnissen, von Erhebung einer Farm und von dem Leben und Treiben im Innern Südwest-Afrikas erzählen soll. Der Verfasser ist in liebenswürdiger Weise unserem Wunsche nachgekommen und hat ein Werk geschaffen, das den weitgehendsten Anforderungen gerecht wird. Der großartige Erfolg, der dem Erstlingswerk Major von Winklers beschieden war, wird auch dem neuen Werke in noch weitgehendem Maße zu teil werden.

Der Chef des Generalstabes der Armee, General d. Inf. v. Moltke urteilt über „Im afrikanischen Sonnenbrand“: „Ich wünsche dem Buche weite Verbreitung und daß es dazu beitragen möge, das Interesse und Verständnis für unsere nationalen Bestrebungen zu fördern.“

**Rektor Otto Banzer. Ferne Länder.** Eine Länder-  
und Völker-  
kunde in Eigenberichten der Forscher. Mit Buntbildern und vielen  
Strichzeichnungen von Wilhelm Beck. Zweiter Band: Afrika.  
Preis 3 Mark.

Mit dem vorliegenden Bande wird die Sammlung „Ferne Länder“, von der im Vorjahre „Der Orient“ erschien, in glücklicher Weise fortgesetzt. Der Grundsatz der Auswahl, nur solche Berichte aufzunehmen, die bei größter Sachlichkeit doch den Wert einer spannenden Erzählung besitzen, ist auch im zweiten Bande nicht verlassen worden, sodas das Buch in hohem Maße geeignet ist, das Interesse der Entwicklung der auch für uns so wichtigen Gebiete des afrikanischen Erdteils zu wecken und zu beleben.